



03.18.

„Alsace à vélo“ – Im Elsass macht Radfahren Spaß!

Neue Radkarte und perfekte deutschsprachige Homepage:

www.radfahrenimelsass.de

6. Ausgabe des SlowUp im Elsass am Sonntag, 03. Juni

Alsace à vélo – Radfahren im Elsass

Das gesamte Elsass ist ein Paradies für Radfahrer: Familien-, Touren- und Rennradler sowie die Liebhaber des Mountainbikes finden ein Netz von ausgeschilderten Strecken vor.

Ob Naturliebhaber, Besucher von historischen und kulturellen Sehenswürdigkeiten oder von traditionellen Festen, ob aktiver Freizeitsportler oder Liebhaber der elsässischen Gastronomie und der elsässischen Weine oder ob zu einem Familienausflug – das Elsass bietet für jeden Zweiradler das passende Angebot.

Insgesamt 2.500 Kilometer Radwege stehen zur Verfügung, darunter kreuzen drei europäische Radwanderwege das Elsass. Entlang des beidseits des Rheins beschilderten Rhein-Radwegs / EuroVelo 15, der von Andermatt bis Rotterdam führt, der EuroVelo 5, der ViaRomea Francigenen von London nach Rom oder der EuroVelo 6, die von Basel quer durch Frankreich zum Atlantik führt, lassen sich zahlreiche Touren planen.

Ganz neu auf den Markt ist nun eine Radwanderkarte gekommen, die auf interaktive Weise auch unter der dreisprachigen Homepage <www.radfahrenimelsass.de> eingestellt ist.

Ganz leicht lassen sich individuell Touren in gewünschter Länge und Schwierigkeitsgrad mit Höhenprofil und besonders auch unter thematischen Auswahlkriterien zusammenstellen. (Für Radler : www.alsace-destination-tourisme.com/mediatheque/carnets-route/itineraires-velo.htm oder für Mountainbiker: www.alsace-destination-tourisme.com/mediatheque/carnets-route/itineraires-vtt.htm).

Dabei geht es dem elsässischen Tourismusverband ADT nicht nur um eine perfekte Routengestaltung, sondern auch um Hinweise zu radfahrfreundlichen Unterkünften (Accueil Vélo), die Kriterien wie eine abschließbare Einstellmöglichkeit oder das

Vorhalten von Reparaturwerkzeug erfüllen. Wer nicht nur eine Tagestour unternehmen möchte, bekommt ebenfalls Pauschal-Angebote an die Hand.

Aufgelistet sind auch radfahrefreundliche Einkehrmöglichkeiten, Radlerwerkstätten oder Bahnhöfe, um sicher wieder nach Hause zu gelangen.

Alleine 12 rheinüberschreitende Radwege, wie der Rhein-Radweg, der Radweg Freiburg-Mulhouse oder jener von Elzach nach Villé... schlägt <www.alsacevelo.fr> vor, um mit eigenem Antrieb ins Elsass zu kommen. Die Bahnverbindungen über Müllheim nach Mulhouse oder über Offenburg nach Strasbourg eröffnen ebenso unbegrenzte Radfahr-Perspektiven im Elsass.

Guebwiller und die Großregion um Mulhouse sind bereits als radfahrfreundliche Region (Territoire Vélo) ausgezeichnet, in absehbarer Zeit folgen weitere Regionen im Elsass. Zur 6. slowUp-Veranstaltung am 03. Juni ergibt sich eine wunderbare Gelegenheit, das Elsass zwischen Bergheim, Sélestat und Châtenois und entlang der Elsässischen Weinstraße und auch der 2014 eingerichteten ‚Véloroute des Vignobles‘ zu entdecken.

2.725 Zeichen

Zum sechsten Mal heißt es am Sonntag, 03. Juni „slowUp“ im Elsass

Die Gründung des ‚slow down/pleasure Up‘, kurz slowUp, erfolgte im Jahr 2000 in der Schweiz und könnte man mit ‚durch langsames Vorwärtskommen, den Genuss steigern‘ übersetzen. Die Region Elsass hat sich 2013 bei den Feierlichkeiten zum 60-jährigen Bestehen der Elsässischen Weinstraße dieser Bewegung angeschlossen.

Diese Jahr wurde im Januar ein Verein gegründet, dessen Sitz sich in Sélestat befindet und der Bürgermeister Olivier Sohler aus Scherwiller zum Vorsitzenden wählte.

Jährlich wird ein bestimmter Streckenabschnitt entlang der Elsässischen Weinstraße für den motorisierten Verkehr von 09.00 Uhr bis 19.00 Uhr komplett gesperrt. Auf der Straße bewegen sich dann von 10.00 bis 18.00 Uhr in einer vorgegebenen Einbahnstraßen-Richtung Radfahrer oder Inlineskater. Über der diesjährigen Route thront die Haut-Koenigsbourg, denn sie führt auf einer Länge von 31 Kilometern von Bergheim bis nach Châtenois, Scherwiller und Sélestat. Vier farblich gekennzeichnete Abkürzungstrecken von 8, 11, 16 und 19 Kilometern können ebenfalls befahren werden – für Fußgänger und Wanderer ist eine Parallelstrecke von Bergheim nach Kintzheim ausgewiesen.

Der offizielle Startschuss erfolgt um 09.00 Uhr in Scherwiller, der Einstieg auf die Strecke ist überall kostenfrei möglich, es wird aber darum gebeten, in weißer Bekleidung zu kommen, um auf diese Weise dem elsässischen Weißwein, die Ehre zu erweisen...

Zur Streckenüberwachung werden Tausend Freiwillige eingesetzt, 90 Vereine und Organisationen beteiligen sich an der Durchführung – immerhin wurden im letzten Jahr an die 40.000 Teilnehmerinnen und Teilnehmer gezählt. In den Orten

Châtenois, Sélestat und Bergheim werden alle Radler von besonderen Veranstaltungen und Ausstellungen empfangen – auch an weiteren zwölf Festplätzen gibt es entlang der Strecke an insgesamt 76 Ständen Unterhaltsames, Informatives und Kulinarisches. Selbst an ausreichend WCs wurde gedacht, die wie weitere Infos in einem Flyer vermerkt sind.

Die Zufahrt mit dem eigenen Wagen ist möglich, spezielle Parkplätze wurden in den drei Hauptorten wie auch in St.Hippolyte ausgeschildert. Jedoch verkehren auch spezielle Züge mit Radtransportmöglichkeiten von Strasbourg (Verbindung ab Offenburg mit der Ortenau-S-Bahn) nach Sélestat und zurück. In Sélestat befindet sich der Bahnhof 200 Meter vom Parcours entfernt. Informationen zu den Fahrzeiten und speziellen Tarifen unter <www.ter.sncf.com/grand-est> sowie <www.slowup-alsace.fr> unter „Se préparer“.

Wegen der Streiks der französischen Eisenbahn, kann es evtl. zu Behinderungen im Bahnverkehr schon ab deutschen Bahnhöfen kommen, die Veranstalter bitten darum, sich rechtzeitig zu informieren: www.sncf.com/de/fahrtstrecke-buchung/suche-zugnummer

Alle weiteren Infos mit genauem Streckenplan unter <www.slowup-alsace.fr>

2.553 Zeichen



Unter <www.alsace-destination-tourisme.com> befindet sich ein Pressebereich mit [Presseinformationen](#)

zum Thema **Rad**: www.alsace-destination-tourisme.com/ged/espace-presse/pressemappe-alsaceavelo-radfahrenimelsass-2018.pdf

und zum **slowUp**: www.slowup-alsace.fr

Das Pressedossier und Fotos zum Download finden sich auch unter www.pressebuero-mwk.de - Bei Interesse an einer individuellen **Recherchereise ins Elsass** vermitteln wir Sie gerne weiter.

Bei Fragen wenden Sie sich an **Ansprechpartnerin**: Fabienne Fessler + 33 (0) 3 89 20 10 58 oder mobil + 33 (0) 6 70 97 90 75, fabienne.fessler@adt.alsace

Pressebüro mwk – Hubert Matt-Willmatt, Laßbergstraße 24, D – 79117 Freiburg,
+ 49 (0) 761 – 6966417, info@pressebuero-mwk.de

Betr. DSGVO (Datenschutz-Grundverordnung ab 25. Mai 2018)

„Der deutsche Gesetzgeber ist, teils auf Bundesebene, primär aber auf Landesebene in Verzug. Die meisten Bundesländer, darunter leider auch Baden-Württemberg,

haben ihre Gesetzgebung noch nicht der künftigen, europaweiten Rechtslage angepasst und befinden sich derzeit inmitten einer „Last-Minute-Gesetzgebung“ (djv).

Für den E-Mail-Versand von Pressemitteilungen, Einladungen zu Pressereisen, Pressekonferenzen usw. benötigen wir Ihr Einverständnis - sollten Sie unsere Presseinformationen in Zukunft nicht mehr erhalten wollen, können Sie sich einfach abmelden, andernfalls gehen wir von Ihrem Einverständnis aus :

<https://www.pressebuero-mwk.de/de/abmeldung/>